

References

- DAKSHINI, K. M. M., TANDON, R. K.: An unusual type of germination of a graminaceous seed. — *Ann. Bot.* 34 : 423—426, 1970.
- KHANNA, P.: Embryology of *Trichodesma amplexicaule* ROTH. — *Bull. Torrey bot. Club* 91 : 105 to 114, 1964.
- LANG, A.: Effects of some internal and external conditions on seed germination. — In: RUHLAND, W. (ed.): *Handbuch der Pflanzenphysiologie*. Vol. 15. Pp. 843—893. Springer Verlag, Berlin 1966.
- SEN, D. N., CHATTERJI, U. N.: Ecological studies on *Calotropis procera* (ART.) R. BR. — *Aust. Arid Zone Res. Conf.* Pp. 25—26, 1965.
- SHANKER, V.: Ecology of seed germination of *Trichodesma amplexicaule* ROTH. — *Trop. Ecol.* 9 : 201—207, 1968.

BOOK REVIEW

GERLACH, D.: *Botanische Mikrotechnik. Eine Einführung*. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage. — Georg Thieme Verlag Stuttgart 1977. XII, 311 S. 45 Abb. 24,80 DM.

Das Taschenbuch der botanischen Mikrotechnik erscheint nach acht Jahren in seiner zweiten, überarbeiteten Auflage. Es wurde in allen seinen Teilen durch neue, gründlich erprobte Methoden ergänzt. Die Abhandlungen über lichtmikroskopische Spezialverfahren konnten gekürzt werden, da ein Taschenbuch über das Lichtmikroskop in dieser Reihe herausgegeben wurde.

Vorliegende Einführung in die botanische Mikrotechnik ist in zwei Teile gegliedert. Im allgemeinen Teil werden zuerst die Zubereitung von Frischpräparaten, ihre Aufhellung und Kontrastierung behandelt. Es folgen die Verfahren zur Verarbeitung von fixiertem Pflanzenmaterial (Färbung, Schnitt- und Färbemethoden, Einschlussmittel). Die Verarbeitung von sehr kleinen Objekten, Mazerations- und Abdruckmethoden, die Herstellung von Präparaten für Fluoreszenz- und Polarisationsmikroskopie und die Herstellung von Semidünnschnitten werden anschließend behandelt. Der spezielle Teil des Taschenbuches beschäftigt sich mit den empfohlenen Untersuchungsmethoden für einzelne Gruppen des Pflanzensystems wie Bakterien, Blaualgen, Flagellaten, Rot-, Braun- und Grünalgen, Diatomeen, Pilze, Flechten und Kormophyten und der Anfertigung der entsprechenden Lebend- oder Dauerpräparate, der Schnitt- oder Totalpräparate. In einem Anhang enthält diese Ausgabe des Buches eine Übersicht der wichtigsten Präparationsverfahren in Stichwortform, die besonders weniger trainierten Lesern die Orientierung in der Reihenfolge der Operationen erleichtern soll. Das Buch schließt mit einem in thematische Kapitel gegliederten Literaturverzeichnis, einem Verzeichnis der Anschriften der im Text genannten Firmen und einem Sachverzeichnis. Das Buch enthält 46 schwarzweisse Zeichnungen und Abbildungen, der Text ist sehr übersichtlich durch Überschriften, Nummerierung und Absätze gegliedert. Solide Ausstattung, ansprechendes Taschenbuchformat und flexibler Kunststoffeinband kennzeichnen das Äußere des Bandes.

Vorliegende Einführung in die botanische Mikrotechnik ist in erster Linie solchen Lesern bestimmt, die noch wenig Erfahrungen auf diesem Gebiet haben und will ihnen ohne viel Theorie nützliche Anleitungen darbieten. Es werden solche Methoden bevorzugt, die sich für möglichst viel Pflanzenmaterial anwenden lassen und die jedoch andererseits dem heutigen Stand der Methoden entsprechen. Als besonderes Vorteil des Buches möchte ich die Tatsache unterstreichen, dass der Verfasser alle beschriebenen und empfohlenen Methoden selbst gründlich ausprobiert hat und so wirklich die empfehlen konnte, die bei geringstem Material- und Zeitaufwand sichere Ergebnisse liefern.

INGRID TICHAJ (Praha)